

Karpaten & Radetzkymarsch

Galizien und die Bukowina:

Unterwegs in den östlichen Kronländern der Donaumonarchie



Arrangementpreis:

€ 1.499,-

26.05. - 01.06.2019

ab/bis Wien

14.07. - 20.07.2019

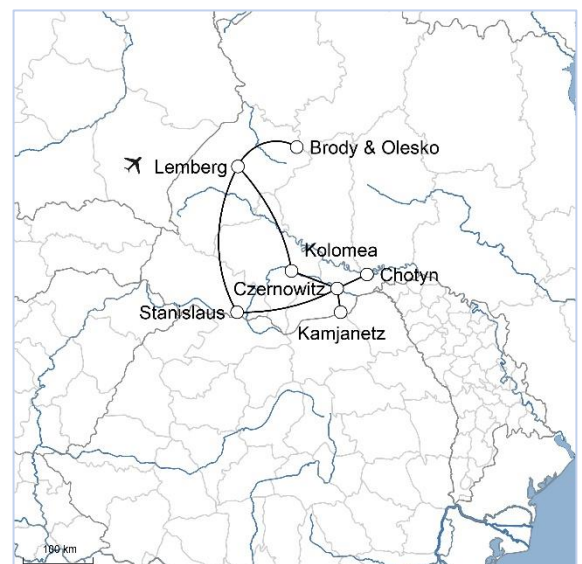
ab/bis Wien

Im Arrangementpreis inkludiert

- + Flüge Wien - Lemberg (Lwiw) - Wien (Economy) mit einem Freigepäckstück
- + Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren inkl. Flugabgabe (dzt. € 79,-)
- + 6 Nächtigungen in landestypischen Mittelklassehotels
- + Verpflegung auf Basis Halbpension: 6x Frühstück, 1x Mittagessen & 6x Abendessen (davon 1x in den Karpaten mit bunter Folklore)
- + Rundfahrt im lokalen Reisebus gemäß Reiseprogramm
- + Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm
- + Umfangreiches Eintrittspaket: Metropolenresidenz Czernowitz, Burg Kamjanetz Podilskyj, Ostereimuseum in Kolomea, Schloss Olesko
- + Besuch eines Marktes
- + Lokale deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise

Wunschleistungen und nicht inkludierte Leistungen

- Einbettzimmerzuschlag: € 300,-
- Getränke, zusätzliche Mahlzeiten sowie persönliche Ausgaben



Reiseprogramm

„Als Galizien noch bei Österreich war ...“: Bis vor 101 Jahren gehörten die Regionen Galizien und Bukowina zur Donaumonarchie und erlebten in dieser Zeit eine kulturelle Blüte. Noch heute zeugen die liebevoll restaurierten Innenstädte von Lemberg und Czernowitz von der „guten alten Zeit“. Gleichzeitig ist die Region Heimat der sagenumwobenen Huzulen und ein kultureller Schmelztiegel zwischen Ost und West. So lassen sich auf dieser Rundreise, inmitten der abwechslungsreichen Landschaft zwischen den Wäldern der Karpaten, dem reißenden Fluss Pruth und dem Dnister-Strom, sowohl Kulturschätze, als auch landschaftliche Schönheiten erleben!

1. Tag: Österreich - Lemberg - Stanislaus

Flug von Österreich nach Lemberg wo Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen werden. Weiterfahrt nach Stanislaus, Abendessen und Übernachtung. (A)

2. Tag: Stanislaus - Czernowitz

Nach dem Frühstück erkunden Sie Stanislaus, das heute Iwano Frankiwsk heißt, und unternehmen einen Rundgang durch den reizvollen Ortskern. Später geht es in jene Stadt, die als Hauptstadt des Kronlandes Bukowina Schmelztiegel der verschiedensten Nationalitäten und Religionen war. Das Zentrum von Tscherniwzi, so der heutige ukrainische Name der Stadt, mit seinen historischen Bauten aus der Zeit der Donaumonarchie, ist liebevoll restauriert. Interessant ist auch der über 14 Hektar große jüdische Friedhof. In der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes findet sich die prächtige Metropolenresidenz, die zum Ensemble der, ursprünglich nach Kaiser Franz Josef benannten, Universität gehört und als Wahrzeichen von Czernowitz gilt. (F/A)

3. Tag: Ausflug Podolien: Chotyn & Kamjanetz

Der heutige Ausflug führt in die Region Podolien. Landschaftlich reizvoll liegt Chotyn am Fluss Dnister. Fotostopp an der Burganlage am Flussufer. Anschließend Weiterfahrt nach Kamjanetz-Podilskyj. Die Stadt liegt pittoresk auf einer Halbinsel an einem Mäander des Flusses Smotritsch. Die Festung aus dem 16. Jahrhundert, die katholische Peter-Paul-Kathedrale, die Dominikanerkirche und die eindrucksvolle, aus dem 18. Jahrhundert stammende, Holzkirche sind nur einige der Sehenswürdigkeiten der Stadt. (F/A)

4. Tag: Czernowitz - Kolomea - Karpaten

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Kolomea, zu Deutsch Kolomea. Die bewegte Geschichte der Stadt reicht bis in das 13. Jahrhundert zurück. Polen, Litauer und Krimtataren hinterließen hier ihre Spuren, bis Kolomea von 1772 bis 1918 Teil des Habsburgerreiches wurde. Berühmt ist Kolomea heute vor allem für seine Museen. Das Ostereimuseum beherbergt ein Potpourri aus kunstvoll gestalteten Ostereiern und gilt als regionale Berühmtheit und als Kuriosum zugleich. Später geht es weiter, hinein in die Waldkarpaten. Dichte Urwälder, reizvolle

Wiesenlandschaften, reißende Gebirgsflüsschen und tosende Wasserfälle prägen die herrliche Landschaft, die teils Eingang in das UNESCO-Weltnaturerbe gefunden hat. Am Abend beziehen Sie Ihr Hotel vor der herrlichen Kulisse der Waldkarpaten und lassen den Tag bei einem traditionellen Abendessen mit bunter Folklorebegleitung entspannt ausklingen. (F/A)

5. Tag: Karpaten - Lemberg

Langsam verlassen Sie das Gebirge und die Reise führt durch das Karpatenvorland, dessen Landschaftsbild von Hügeln, Wäldchen und üppigen Wiesen geprägt ist. Vorbei an Halitsch, seit dem 12. Jahrhundert Sitz der für Galizien namensgebenden Fürsten, gelangen Sie nach Lemberg wo am Nachmittag ein erster Spaziergang durch den charmanten Stadtkern der galizischen Hauptstadt auf Sie wartet. (F/A)

6. Tag: Ausflug Brody & Olesko

Der heutige Ausflug führt zuerst in die Kleinstadt Brody. Sie erlebte unter österreichischer Herrschaft eine wahre Blüte und wurde schon von Maria Theresia zur Freihandelszone erklärt. Brody ist u. a. Geburtsort des österreichischen Schriftstellers Joseph Roth, Schöpfer des Romans "Radetzky marsch", und war ein wichtiges Zentrum der jüdischen Bevölkerung Galiziens. Die Stadt Olesko war 1629 Geburtsort des großen Polenkönigs Jan Sobieski, der viele Jahre später maßgeblich am Sieg gegen die Türken vor Wien beteiligt war. Nach einem schmackhaften Mittagessen mit lokalen Gaumenfreuden, steht der Besuch des Schlosses aus dem 14. Jahrhundert am Programm. (F/M/A)

7. Tag: Lemberg - Österreich

Den Vormittag nutzen Sie für weitere Besichtigungen in Lemberg. Dereinst eine der größten Städte der Donaumonarchie, ist Lwiw, wie die Stadt heute heißt, politisches, wirtschaftliches und vor allem kulturelles Zentrum der Westukraine. Das historische Zentrum der Stadt rund um die berühmte Lemberger Oper, erstrahlt heute im alten Glanz und versprüht wie einst den Charme der k. u. k. Monarchie. Berühmt ist die Stadt nicht zuletzt auch für ihre zahlreichen Kirchen und Kathedralen der verschiedensten christlichen Konfessionen. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Österreich. (F)

Hinweis:

Wir benötigen bei Buchung eine Kopie des für diese Reise gültigen und genutzten Reisepasses!

Programmänderungen vorbehalten!
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person.
Stand: 14.08.2018. Bitte beachten Sie unsere Reiseinformationen!

Es gelten die verbindlichen allg. Reisebedingungen der neuesten Fassung. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Veranstalter: GSW Touristik AG; Tippfehler vorbehalten.